

Lerntipps von Compendio

Die Lernhilfen in Compendio-Lehrmitteln auf einen Blick

Vorbereitung

- Lernziele (1)** Lernziele definieren den Wissens- und Fähigkeitsstand, den Sie mit einer Lernsession im Lehrmittel erreichen können.
- Inhaltsverzeichnis (2)** Das Inhaltsverzeichnis gibt Auskunft über den Inhalt und den Aufbau des Stoffs. Titel in Compendio Lehrmitteln sind so formuliert, dass man auch ohne Vorkenntnisse ersehen kann, worum es geht.
- Vorschau (3)** Die Vorschau beschreibt den Aufbau des kommenden Stoffs und vernetzt das Neue mit bereits Bekanntem. Sie befinden sich auf verschiedenen Ebenen des Lehrmittels, z.B. im Vorwort, zu Beginn eines Teils, in dem mehrere Lerneinheiten (Kapitel) zusammengefasst sind, und meist auch zu Beginn einer Lerneinheit (Kapitel).
- Schlüsselbegriffe (4)** Die Schlüsselbegriffe helfen, das bereits vorhandene Vorwissen zu aktivieren.
- Einstiegssituation (5)** Die Einstiegssituationen helfen, die praktischen Problemstellungen einer Lerneinheit von Anfang an zu verstehen.

Lernsession

- Verständliche Texte (6)** Unsere Texte sind einfach und verständlich formuliert. So können Sie Ihre Aufmerksamkeit auf den Inhalt lenken.
- Grafiken (7)** Grafiken und Visualisierungen vernetzen das Gelernte optisch. So können Sie Zusammenhänge auf einen Blick erfassen.
- Beispiele (8)** Beispiele veranschaulichen die Theorie und stellen den Bezug zur realen Welt her.

Nachbereitung

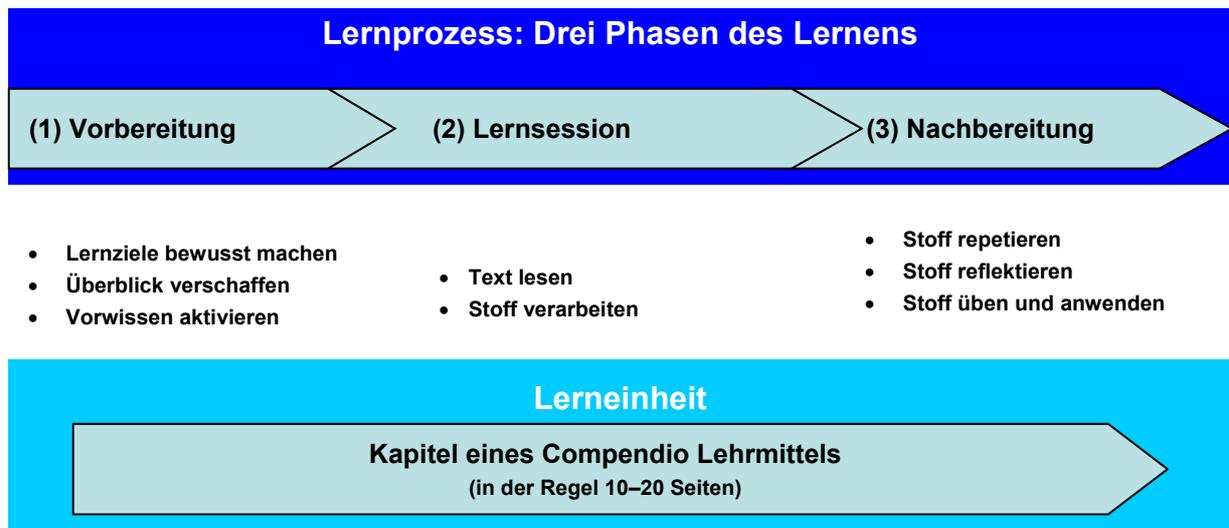
- Zusammenfassung (9)** Die Zusammenfassung am Schluss jedes Kapitels ermöglicht eine erste Repetition des soeben Gelernten.
- Repetitionsfragen mit Lösungen (10)** Die Repetitionsfragen sind eine Gelegenheit, den soeben gelernten Stoff aktiv zu verarbeiten (zu repetieren). Die kommentierten Lösungen helfen Ihnen, herauszufinden, wo Sie etwas noch nicht richtig verstanden oder gelernt haben.

Lernprozesse aktiv gestalten

Viele Leute meinen, dass sie einen Stoff gelernt haben, wenn sie ihn gelesen haben. Das ist ein Irrtum. Leider ist unser Gehirn nicht so konstruiert.

Erfolgreich Lernen ist ein Prozess, den Sie aktiv und zielgerichtet gestalten sollten. Die richtige Vorbereitung und Nachbereitung sind ebenso wichtig wie die Lernsession selbst.

Compendio Lehrmittel im Bereich Wirtschaft und Recht sind in Lerneinheiten aufgeteilt, die diese drei Phasen des Lernprozesses abbilden. Eine solche Lerneinheit entspricht gerade einem Kapitel, das in der Regel 10 bis 20 Seiten umfasst.



Compendio Lehrmittel enthalten Hilfestellungen zu allen drei Phasen des Lernprozesses. Näheres dazu erfahren Sie jetzt:

Ihre Vorbereitung auf die Lernsession

Vorbereitung

Lernziele bewusst machen → zielgerichtet arbeiten

Compendio Lehrmittel enthalten **Lernziele**. (1) Sie definieren den Wissens- und Fähigkeitsstand, den Sie mit einer Lernsession im Lehrmittel erreichen können.

Nützen Sie diese Zielvorgaben für Ihre Lernarbeit. Machen Sie sich zu Beginn jeder Lernsession bewusst, worauf Sie bei der Verarbeitung des Lernstoffs achten müssen. Auch wenn Sie die Tragweite eines Lernziels vielleicht nicht zu hundert Prozent durchschauen, verbessern Sie die Zielgenauigkeit Ihrer Lernarbeit wesentlich.

Besonders nützlich ist, wenn Sie die Lernziele auf ein Blatt Papier schreiben, z.B. in Form eines Mindmaps. So haben Sie die Möglichkeit, sich während der Lernsession laufend zu orientieren.

Stoffüberblick erlangen → den Stoff von Anfang an beherrschen

Fachthemen haben eine innere Logik. Je schneller Sie diese innere Logik durchschauen, desto rascher werden Sie die Zusammenhänge verstehen. Das Fundament dazu legen Sie bereits in der Vorbereitung zur Lernsession. Wir unterstützen Sie mit zwei Lerninstrumenten:

- **Inhaltsverzeichnis**. (2) Es enthält die Titel der Haupt- und Unterkapitel und gibt Ihnen so einen ersten Einblick in den Inhalt und den Aufbau des Stoffs. Wir formulieren die Titel so, dass sie auch ohne Vorwissen Aufschluss geben, worum es geht. Nützen Sie deshalb das Inhaltsverzeichnis als Wegweiser durch den Stoff beim Start einer Lernsession und auch zwischendurch.
- **Vorschau auf den Stoff**. (3) Hier geht es um die Gliederung des Stoffs und um Hinweise zur Vernetzung des neuen Stoffs mit bereits Bekanntem. Dieses Strukturwissen ist zum Teil auch grafisch aufbereitet, sodass Sie es sich bildlich einprägen können. Vorschauen befinden sich dort, wo es für das Verständnis besonders wichtig ist, z.B. im Vorwort zu einem Lehrmittel, zu Beginn eines Teils, in dem mehrere Lerneinheiten (Kapitel) zusammengefasst sind, und meist auch zu Beginn einer Lerneinheit (Kapitel).

Vorwissen aktivieren → Neues mit bereits Bekanntem in Verbindung bringen

Wenn Sie den Stoff einfach auswendig lernen, bleibt er „totes Wissen“. Solches Wissen genügt heute meistens nicht mehr, um eine Prüfung zu bestehen, und es genügt ganz sicher nicht, um damit in der Praxis Probleme zu lösen.

Sie können schon zu Beginn dazu beitragen, dass Ihre Lernarbeit zu lebendigem Wissen führt. Aktivieren Sie Ihr Vorwissen zu einem Thema. *„In welchen konkreten Situationen sind Sie dem Thema bereits einmal begegnet?“ – „Welche Fragen stellten sich?“ usw.*

- **Schlüsselbegriffe**. (4) Unsere erste Hilfestellung, um solchen

Fragen auf die Spur zu kommen, ist die Liste der **Schlüsselbegriffe**, die wir unmittelbar im Anschluss an die Lernziele abgedruckt haben. Welche dieser Begriffe kennen Sie bereits? In welchem Zusammenhang haben Sie diese kennengelernt? Was wissen Sie darüber?

- **Einstiegssituationen.** (5) Bei besonders schwierigen Themen beschreiben wir zum Einstieg jeweils eine konkrete Einstiegssituation. So erkennen Sie von Anfang an die Problemstellung der folgenden Lerneinheit.

Die Lernsession

Lernsession

Texte lesen und verarbeiten → den Stoff aktiv aufnehmen

Lesen ist anstrengend, weil in Ihrem Gehirn verschiedene Prozesse koordiniert werden müssen. Diese Prozesse laufen nur, wenn Sie mit voller Konzentration am Werk sind. Verarbeiten Sie deshalb die Informationen des Texts. Setzen Sie sich mit dem Inhalt auseinander. Befragen Sie den Text: „Was heisst das genau?“ – „Wo könnte es von Bedeutung sein?“ – „Weshalb ist das so?“ usw. Wenn Sie nur an der Oberfläche stecken bleiben, werden Sie kaum etwas aufnehmen.

Wir geben Ihnen drei Hilfestellungen:

- **Verständliche Texte. (6)** Unsere Texte bestehen aus einfachen und kurzen Sätzen mit geläufigen Wörtern. So können Sie Ihre Lernenergie auf den Inhalt lenken. Fachwörter verwenden wir nur, wenn ihre Kenntnis nötig ist. Kommt ein Fachwort zum ersten Mal vor, erklären wir es ausführlich.
- **Grafiken. (7)** Unsere Texte enthalten zahlreiche Grafiken. Sie sind eine optimale Orientierungshilfe, weil sie das neu Gelernte optisch vernetzen. Damit erfassen Sie die Zusammenhänge auf einen Blick. Schenken Sie den Grafiken deshalb die gebührende Aufmerksamkeit.
- **Beispiele. (8)** Sie dienen der Veranschaulichung und der praxisnahen Erläuterung von Zusammenhängen. Dank der Beispiele erhalten Sie bereits bei der Erarbeitung der Theorie klare Vorstellungen über die praktische Anwendung und Bedeutung des Stoffs. Das hilft Ihnen sehr, wenn Sie selbst in die Situation kommen, den Stoff in einer Aufgabe, Prüfung oder in der Praxis anzuwenden.

Die Nachbereitung – der Schlüssel zum nachhaltigen Lernerfolg

Nachbereitung

Repetieren → den Stoff behalten und sich zu eigen machen

Eine alte Lernregel sagt: „Behalten wird, was verstanden, repetiert und geübt wurde.“ Nur wenn Sie einen Stoff mehrmals repetieren, können Sie ihn dauerhaft behalten. Jedes Mal, wenn Sie repetieren, vertiefen Sie die Spur in Ihrem Hirn. Je tiefer die Spur ist, desto länger wird sie halten.

Die erste Repetition sollte rasch nach der Lernsession erfolgen. Dafür bieten wir Ihnen zwei Hilfestellungen:

- **Zusammenfassung: (9)** Jedes Kapitel hat am Schluss eine Zusammenfassung. Sie enthält in knapper Form die Erkenntnisse des Kapitels. Lesen Sie die Zusammenfassung unmittelbar nach Bearbeitung des Kapitels ein erstes Mal – aktiv und mitdenkend. So haben Sie bereits das erste Mal repetiert.
- **Repetitionsfragen mit kommentierten Lösungen: (10)** Im Anschluss an die Zusammenfassung finden Sie mehrere Repetitionsfragen. Beantworten Sie diese sofort, nachdem Sie die Zusammenfassung das erste Mal gelesen haben. Die Lösungen dazu finden Sie am Schluss des Lehrmittels. So schlagen Sie zwei Fliegen mit einer Klappe.
 - **Wissen überprüfen.** Sie legen sich Rechenschaft darüber ab, ob Sie bei der Lernsession wirklich das Wesentliche mitbekommen und verstanden haben. Wenn Sie eine Frage nicht richtig lösen konnten, sollten Sie sofort nochmals die entsprechende Stelle im Lerntext nachschlagen.
 - **Ein zweites Mal repetieren.** Beim Lösen der Repetitionsfragen vollziehen Sie einen weiteren Repetitionsvorgang. Sie aktivieren Ihr frisch abgespeichertes Wissen und giessen es in eine Antwort um. Das erhöht Ihre Behaltensleistung wesentlich.

Stoff und Lernprozess reflektieren → aktives Lernen lernen und verbessern

Reflektieren heisst, sich Rechenschaft über etwas ablegen. Lernforscher wissen seit Langem, dass genau dieser Prozess den Lernerfolg massgeblich beeinflusst. Sie verwenden dafür das Fachwort Metakognition.

Mit Metakognition machen Sie den von uns gelieferten Stoff und den von uns durch die Texte gesteuerten Lernprozess zu Ihrer ganz persönlichen Angelegenheit. Sie übertragen beides in Ihre eigene Lebens- und Erfahrungswelt. So erreichen Sie eine Verbesserung Ihres eigenen Lernverhaltens und Sie leisten Wesentliches, damit Sie das Gelernte in einer Prüfung oder in der Praxis anwenden können.

Da Metakognition etwas sehr Persönliches ist, können wir Ihnen hier auch nur wenig standardisierte Hilfestellungen bieten. Ein erster Ansatzpunkt auf der reinen Stoffebene ist, sich nochmals bewusst mit den Lernzielen auseinanderzusetzen, die wir zu Beginn einer Lerneinheit abgedruckt haben. Haben Sie diese Ziele erreicht?

Stoff anwenden → neu Gelerntes als Werkzeug gebrauchen

Sie können mit einem Compendio Lehrmittel viel erreichen, wenn Sie es richtig einsetzen. Tipps dazu haben Sie auf den letzten Seiten erhalten. Sie können aber nicht alles erreichen.

Wenn Sie einen Stoff so gut beherrschen wollen, dass Sie mit dem erworbenen Wissen auch komplexere praktische Probleme lösen können, dann ist Ihr Lernprozess mit der Wissensaufnahme und -verarbeitung noch nicht abgeschlossen. Als Nächstes kommt nun die Phase der Anwendung Ihres Wissens in Problemstellungen, Fallstudien und/oder in der Praxis. Compendio Lehrmittel liefern Ihnen dafür die unverzichtbaren Grundlagen, die praktische Erfahrung können sie Ihnen aber nicht abnehmen.